

Erweiterung der Pumptrack Anlage: Starkes Mitwirken der Kinder und Jugendlichen

Am freien Mittwochnachmittag, 25. November 2020 haben sich zahlreiche Kinder und Jugendliche verschiedenen Alters auf Einladung der Gemeinde Ruggell bei der Pumptrack Anlage getroffen. In gemeinsamer Mitwirkung soll neben der bestehenden Pumptrack Anlage neu eine Pumpbowl Anlage und ein Skater Park realisiert werden. Die 15 Kinder und Jugendlichen trotzten der Kälte und dem Nebel und brachten an diesem Nachmittag ihre Erfahrungen, Ideen und Vorschläge ein.

Alle 15 Kinder und Jugendlichen nutzen die Pumptrack Anlage regelmässig und folglich fand in einem ersten Schritt ein Erfahrungsaustausch statt: Mehr Sitzgelegenheiten in Form von Holzbänken, eine Uhr wie auch eine mögliche Beleuchtung wurden besprochen, da es trotz schönen Tagen momentan bereits um 17 Uhr sehr dunkel ist. Vorsteherin Maria Kaiser-Eberle konnte dazu gleich antworten, dass der Werkhof in den letzten Wochen bereits zwei Sitzbänke aufgestellt hat und dass weitere folgen werden. Emanuel Matt von der Bauverwaltung ergänzte, dass für eine mögliche Beleuchtung die Voraussetzungen bereits beim Bau geschaffen wurden und er diese Rückmeldung mitnehmen wird. Diesbezüglich soll abgeklärt werden, ob die Nutzer der Anlage das Licht selbst ein- und ausschalten können. Betreffend Uhr wurde diskutiert, ob diese in digitaler Form mit weiteren Funktionen oder mit „Zeigern“ realisiert werden soll. Eine Zweitklässlerin sagte, dass für sie die Uhr mit Zeigern einfacher zu lesen ist. Die Teilnehmer waren sich mehrheitlich einig, dass es andere Funktionen wie z.B. eine Temperaturanzeige oder Zeitmessung nicht unbedingt braucht.

Skaterplatz muss grösser sein

Caroline Zollinger, Landschaftsarchitektin und Fachjournalistin vom Planungsbüro Wegmüller, welche auf Freizeitanlagen spezialisiert ist, moderierte die Mitwirkung. Sie stellte in einem zweiten Schritt einen ersten Entwurf der Pumpbowl Anlage wie auch des Skater Platzes vor, welcher anschliessend bearbeitet wurde. So kam zugleich einhellig die Rückmeldung, dass die Pumpbowl mit der linienförmigen Anordnung von sechs Löchern zu gross ausfalle und der Skater Platz zu klein. Mit einer dreieckigen Anordnung der Bowls könnte der Skater Platz mehr Platz gewinnen, ohne dass die Anzahl der Bowls reduziert werden müsste. Die Skater Elemente vom alten Skater Platz wurden vor Ort gemeinsam begutachtet. Die Elemente sollen teils verbessert und mit weiteren Ideen übernommen werden.

Einbezug der Vereine

In den kommenden Tagen werden von der Gemeinde die Rückmeldungen des Veloclubs, des Tennisclubs und dem Liechtensteiner Eishockey und Inline Verband (LEIV), Bereich Skateboarding eingeholt. Darauf wird die Gemeinde gemeinsam mit dem Planungsbüro Wegmüller die Erweiterung weiterplanen und umsetzen. Die voraussichtliche Fertigstellung ist für Mai 2021 geplant.

Gemeinde Ruggell
Christian Öhri, Leiter Gemeindekanzlei
Tel. 377 49 31
26. November 2021